

Friebel Tamara

Vorname: Tamara

Nachname: Friebel

erfasst als: Komponist:in Interpret:in Performancekünstler:in Klangkünstler:in

Genre: Neue Musik

Geburtsjahr: 1975

Geburtsland: Australien

Website: [Tamara Friebel](http://tamarafriebel.com/bio)

"Tamara Friebel geboren in Cohuna (Australien), ist Künstlerin, Komponistin und Performerin. Seit 2002 in Wien, studierte Friebel noch in Australien Soziologie und Theologie an der Universität Melbourne und Architektur am RMIT Melbourne, ehe sie in die Architektur Meisterklasse Zaha Hadid an der Universität für Angewandte Kunst Wien aufgenommen wurde und diese 2008 abschloss. Parallel studiert Friebel Komposition an der Universität für Musik und darstellende Kunst bei Chaya Czernowin, Karlheinz Essl (elektroakustische Komposition) und Detlev Müller-Siemens. Nach einem Aufenthalt am Royal College of Music in London wurde Friebel eine gebührenbefreite Doktoratsstelle unter Liza Lim und Monty Adkins an der Huddersfield University zugesprochen, an der Sie ihre PhD in Komposition mit einem Portfolio an Werken *Generative Transcriptions, an Opera of the Self* im Juni 2013 abschloss. Seit 2014 Post-Doktorat an der Karl-Franzens Universität Graz im Rahmen eines Arts-Math Projekts, The Collaborative Mind."

Tamara Friebel: Biography (2020), abgerufen am 21.4.2020 [

<http://tamarafriebel.com/bio>

Stilbeschreibung

"Widerspruch ist ein ständiger Begleiter in meinem Leben. Ich versuchte folgendes zu sagen, weil es mir unmöglich erscheint Schönheit und Anmut zu verstehen, besonders im jetzigem kulturellen Umfeld. - 'Ich kann keine Künstlerin sein' - ist für mich genauso möglich zu sagen, wie auch - 'dann sei keine Künstlerin und schau ob du anmutig sein kannst ohne es zu merken. Warte ob andere mit dir diese Anmut teilen.'"

Tamara Friebel: Biography (2020 - Übersetzung Peter Losert 2020),

abgerufen am 21.4.2020 [<http://tamarafrriebel.com/bio>]

"Alltagsgegenstände wie eine Singer-Nähmaschine oder kleine Spielfiguren auf Seerosenblättern fügt Tamara Friebel in ihre Performances und Installationen, die als Schnittstelle zwischen ihren Kompositionen und architektonischen Arbeiten gesehen werden können. An der Universität für Musik und darstellende Kunst sowohl in Komposition wie auch in elektroakustischer Komposition ausgebildet, sind ihre Werke einerseits von ganz Handgreiflichem geprägt, verhandeln aber oftmals auch psychologische oder abstrakte Themen, worauf etwa der Titel *the dissociative said* verweist. Zwischen den Einflüssen strenger Notation, Improvisation und Live-Elektronik tun sich wie etwa in *Instand Memory Trace 1 or learning to breathe* für Barockflöte, Harpsichord, Ping-Pong-Bälle und Spannungsfelder zwischen genauem Einhalten und offener Gestaltung auf, die auch das in gewissem Rahmen Unbeeinflussbare in die Musik integrieren."

Doris Weberberger (2014): TAMARA FRIEBEL IM PORTRÄT. In: *mica-Musikmagazin*.

Auszeichnungen

2011 *Kranich Museum*, Saal (Deutschland): Artist in Residence

2012–2013 Amt der Steirischen Landesregierung, Rondo Atelier Graz: Artist in Residence

2012 Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur:

Kompositionsförderung, Portrait Concert Series

2013 Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich: Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music 2014–2015"

2013 *University of Huddersfield* (Großbritannien): volles Stipendium

2014 Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur: Staatsstipendium Komposition

2018 Bundeskanzleramt, Sektion für Kunst und Kultur:

Kompositionsförderung

Ausbildung

Universität Melbourne (Australien): Soziologie, Theologie

RMIT Melbourne (Australien): Architektur

2002–2008 *Universität für angewandte Kunst Wien*: Meisterklasse Architektur (Zaha Hadid)

2002–2008 mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien: Komposition, elektroakustische Komposition (Chaya Czernowin, Karlheinz Essl, Detlev Müller-Siemens)

2013 *Royal College of Music*, London (Großbritannien): Elektroakustik

2013 *University of Huddersfield* (Großbritannien): Komposition - PhD (Liza

Lim, Monty Adkins), Portfolio an Werken "Generative Transcriptions, an opera of the self"

2014-heute Arts-Math Projekt - *Karl-Franzens-Universität Graz*: Post-Doktorat, The Collaborative Mind

Tätigkeiten

2005-heute freischaffende Musikerin, Komponistin und Performerin

2011-2013 Institut für Elektronische Musik und Akustik (IEM) Graz: Composer in Patterns of Intuition

Aufträge (Auswahl)

zahlreiche Aufträge von Festivals (z. B. Festival Elektronischer Frühling, e may Festival für neue und elektronische Musik, Wien Modern, Huddersfield Contemporary Music Festival, velak, Festival IMAGO DEI), im Kulturbereich tätigen Organisationen (u. a. Österreichisches Kulturforum Moskau, Jeunesse - Musikalische Jugend Österreich, Porgy & Bess, Jazzwerkstatt Graz, JazzWerkstatt Wien, Brut Wien, Österreichischer Rundfunk - ORF, Arnold Schönberg Center Wien, Qubit New York) sowie von Ensembles/Orchestern (u. a. Ensemble Reconsil Wien, Platypus / Ensemble für Neue Musik, snim Wien, PHACE, between feathers ensemble)

Aufführungen (Auswahl)

2014 "Erwartung" Festival for 1st World War Centenary - Meyerhold Centre, Moskau (Russland): There was never any war up here. (UA)

2016 Carinthischer Sommer, Schloss Damtschach: Of secrets, I am silence (UA)

2017 Carinthischer Sommer, Schloss Damtschach: Suns & Daughters (UA)

2017 Kaoko Amano (s), Marianna Oczkowska (v) - Capela Santa Maria Espaço Cultural, Laurindo (Brasilien): Awakened Flutters (UA)

2018 Aspekte Salzburg: Little things grow (UA)

2020 Hedda - Wien Modern: The Agility of Perspective Nearnness in a lake of being (UA)

2022 Company of Music, Johannes Hiemetsberger (dir), Sylvie Lacroix (fl), Michael Moser (vc), Hannes Schögl (perc) - Festival IMAGO DEI, Krems: Illuminations (UA)

2022 Ingala Fortagne (s), Pina Rücker (perc), Hayden Chisholm (sax) - EMPTY MIND, Graz: Know thy swan (UA)

2022 Jaime Wolfson (pn), Platypus - Dreams 1, Wien: Little things grow (Version I & II) (UA)

Diskografie (Auswahl)

2019 Awakened Flutters - Kaoko Amano (Sopran), Marianna Oczkowska (Violine)

Literatur

mica-Archiv: [Tamara Friebel](#)

2014 Weberberger, Doris: [TAMARA FRIEBEL IM PORTRÄT](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 Benkeser, Christoph; Woels, Michael Franz: ["ERLEUCHTUNG IST KEIN EINMALIGES EREIGNIS." – TAMARA FRIEBEL IM MICA-INTERVIEW](#). In: mica-Musikmagazin.

2024 [kofomi#28 – Sorge](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Tamara Friebel](#)

Instagram: [Tamara Friebel](#)

YouTube: [Tamara Friebel](#)